

Nebula

Schatten der Vergangenheit

Von blacki

Begegnung mit Hatsuharu

Nebula
Schatten der Vergangenheit

by: blacki

Ooook ^^ das is meine zweite FF hier *drops* Leider hab ich zu meiner anderen nur zwei Kommis bekommen *_Ryou-chan_ und mr. o.b. knuddel* Nja also wie gesagt geht es um Nebula den Chara hab ich selbst erfunden und alles was in dieser Story passiert ist mains jahaaaahahaha ^^ njaa ich hoffe ihr schreibt mir Kommis ^^ dann viel spaß beim lesen
gruß blacki

Es war nachts und die Glocke der großen Kirche schlug 12 Uhr. Eine Gestalt ging durch die dunklen Gassen. Sie hatte blonde Haare, drei Ohringe am linken Ohr und hatte einen langen Matrix Mantel an. Ihre Figur war schlank und sie war weiblich. Hinter ihr stieg ein Mann in sein Auto als er den Schlüssel umdrehte explodierte dieses. Das Mädchen grinste und zündete sich eine Zigarette an. "Auftrag erfüllt..!", sagte sie.

Am nächsten Tag in der Schule:

Hatsuharu saß gelangweilt an seinem Tisch und wartete bis die Lehrerin in die Klasse kam. "Maaaine güte hab ich keinen boc mehr.....scheiß Schule... " ,meinte er und haute seinen Kopf auf den Tisch. "Meeensch Hatsuharu.. nimms net so schwer!! Is doch nur noch ein Jahr!! " meinte Kyo der neben ihm saß. Die zwei waren schon lange beste Freunde allerdings waren sie auch sehr verschieden aber das war gerade das was ihre Freundschaft so außergewöhnlich machte. Endlich kam dann die Lehrerin in die Klasse. "Soo meine Lieben!! Wir haben eine neue Mitschülerin in der Klasse!!! Nehmt sie bitte gut auf!! " grinste sie gut gelaunt. "Woow hast du das gehört Hatsuharu?? Eine neue!! Die sieht bestimmt super aus und hat ne Oberweite von der man nur träumen kann!" schwärmte kyo und knuffte Hatsuharu in die Seite. "Maaan Kyo du übertreibst mal wieder.. bestimmt ist das wieder so ne hässliche Streberin!!" meinte

Hatsuharu genervt. Die Lehrerin ging zur Tür und bat das Mädchen rein. "Hi.. mein Name ist Nebula...auf gute Zusammenarbeit!!" meinte sie. Hatsuharu stand der Mund offen. Sie war wirklich hüpsch. Sie hatte blonde längere Haare drei Ohrringe am linken Ohr und war ganz in Schwarz gekleidet. Ihre Ohren sahen ein bisschen komisch aus da sie so spitz zuliefen. "Na was hab ich dir gesagt ?? Sie ist echt hüpsch! Starrst sie ja regelrecht an !! " grinste Kyo Hatsuharu an. "Sag mal tickst du noch richtig?? Ich starr sie doch nich an!!!" zischte Hatsuharu sauer. Kyo sah nur entschuldigend drein.Hatsuharu drehte sich beleidigt weg. "Ach Hatsuharuuu... sei nich sauer!!" meinte Kyo dann. "Jaja...!" Hatsuharu legte wieder den Kopf auf seinen Tisch. //Aber süß is se irgendwie..// dachte er. "Ok.. Nebula setz dich doch bitte neben Hatsuharu!" meinte die Lehrerin gut gelaunt und Nebula setzte sich neben Hatsuharu. Danach ging der Unterricht los.

Nach der Schule gingen Hatsuharu und Kyo zusammen nach Hause. "Ich frag mich warum diese Nebula so still is..." grübelte Hatsuharu vor sich hin. " Und du findest sie doch hüpsch!! Aber sie hat ziehmlich komische Ohren findest nich??" fragte Kyo. "Irgentwie schon.. und ich.. jaa guutt sie ist hüpsch.. und jetzt lass mich damit in ruhe.. Ist dir auch aufgefallen das sie kein Wort geredet hat?? Außer ihren Namen natürlich und so.. aber ansonsten während des Unterrichts?? Niiix hat nur in son nem komischen schwarzen Büchlein gelesen!! "

So ging das den ganzen weg bis vor Hatsuharus Haustüre weiter. "Tschüss bis morgen!" rief ihm Kyo zu und ging weiter. Hatsuharu ging rein und setzte sich an seine Hausaufgaben.

In der Nacht:

Es war tiefe Nacht als ein Mann gehetzt durch die Straßen lief. "Nein bitte lass mich!!" Er hatte einen Koffer an seinen Körper gepresst. Plötzlich tauchte jemand vor ihm auf und er viel vor Schreck auf den Boden. "Wo willst du denn hin??"fragte Nebula mit einem vergnügten Blick. "Äh.. ich ..ich.. hehe" stammelte ihr "Opfer" ängstlich. "Na dann.. hast du noch irgendeinen Wunsch??" fragte Nebula und zog ihre Magnum aus ihrer Tasche "Bitte verschon mich!! Bitte.. ich mach es auch nie wieder!! Ehrlich!!!" stammelte der junge Mann. Nebula grinste kühl. "Das kann ich leider nicht!!" sagte sie noch und drückte ab. Sie hatte ihm in den Kopf geschossen und er war sofort tod. "Auftrag sauber ausgeführt!!" meinte sie dann nahm den Koffer den der Kerl dabei gehabt hatte und sah hinein. Was sie sah begeisterte sie garnicht. Sie sah sauer drein. "Ich hasse es wenn ich verarscht werd" meinte sie dann und sprang in die nacht hinein.

Etwas später stand sie im Büro des Yakuza Bosses Fu Lang. "Du penner was verarscht du mich eigentlich???????" schrie Nebula sauer. "Es geht um den Koffer nicht??" fragte Fu Lang ganz ruihg. "Allerdings!! Du weißt ganz genau das es lebens gefährlich ist mich zu verarschen!!" zischte sie. "Meine güte. Jaa ich habe dir gesagt das wären nur wichtige Papiere in dem Koffer... Und ich weiß auch das es ne menge Geld is...aber was hätt ich denn sagen solln?? Du willst das doch gleich immer behalten... Außerdem würdest du es nich wagen mich zu töten da ich dein Boss bin und du mir verpflichtet

bist!!" Fu Lang war aufgestanden und pattete Nebula die Schulter. "Meinst du das wirklich??" Nebula war kurz davor auszurasen."Meensch du stehst doch seid Jahrhunderten in den diensten meiner Familie!! Du bist doch schon ewig unser Sklave!" Das war zuviel für nebula sie packte ihn am Kragen " Glaub ja nicht das ich dir nichts tun würde!! Ich bin nicht dein Sklave damit du das kapiert!!! Ich mache diesen Job nur weil ich die Menschen hasse und es mir spaß macht sie zu töten!! Außerdem verdient man sich so leicht gutes Geld!!" zischte sie und warf ihn gegen die nächste Wand. danach trat und schlug sie ihn bis er röchelnd und Blutüberströmt am Boden lag. Sie nahm ihre Kippenschachtel. "Tja.. glaub niemals..." Sie nahm eine Zigarette daraus und zündete diese an. " .. das ich dir nichts tun würde..." Nach dem Satz ging sie aus dem Gebäude.

Gegenüber des Gebäudes aus dem Nebula gerade herauskam saß ein Junge c.a. 17 jahre. Er hatte schwarze Haare und ein Tattoo auf der Wange in form eines Tribles. Er hatte eine Lederweste an welche an den Ärmeln ausgefranst war. Diese trug er offen und man blickte auf seine Bauchmuskeln. Er trug eine schwarze Hose und schwarze Stiefel. "Endlich habe ich sie gefunden.." murmelte er.

soooooo das war das erste kappi ^^ nja hoffe es hat euch gefallen ^^ auch wenns zieehmlich kurz war.... nja wenns euch gefallen hat schreibt doch bitte ein kommi ja?? auch wenns nur ein klitzekleines is ^^ nja also bis dann denn

gruß

eure blacki